

Blumenriviera in Ligurien

Die Gründerin der Plattform Glücksmomente Charmingplaces Anja Fischer lädt diesmal nach Italien ein. Es geht an die wunderschöne Blumenriviera in Ligurien.

VON ANJA FISCHER



Ein blumiger Name: Blumenriviera! Und der kommt nicht von ungefähr, denn in diesem Teil der italienischen Küste, der an Frankreich grenzt, wächst, grünt und blüht es besonders üppig. Das Klima ist mild und ideal für den Anbau nicht nur von Blumen, sondern auch von Olivenbäumen.

Was für eine malerische Landschaft! Auf einer Seite das leuchtend türkise Mittelmeer, auf der anderen die ligurischen Städtchen, die sich mit ihren bunten Häusern in die steilen Hänge an der Küste kuscheln. Und ich mittendrin! Und zwar entlang des Radwegs der Blumenriviera.

Ein herrlicher Küstenradweg

Wo einst die Bahntrasse lag, erstreckt sich heute nämlich einer der schönsten Radwege der Welt am Meer entlang. Mehrspurig geht es da 26 Kilometer mit dem Rad vorbei an blühenden Gärten und Zitronenhainen. Der Küstenradweg beginnt in San Lorenzo al Mare und endet in Ospedaletti. Also gerade richtig für einen gemütlichen Tagesausflug. Unterwegs bieten sich zahlreiche schöne Restaurants und Bars mit Meerblick zur Einkehr an. San Stefano al Mare ist mit seinen romantischen Gassen ein besonders guter Tipp für eine Rast. Eisdielen und der legendäre Wochenmarkt am Freitag gehören zu einer Authentizität, die man in den nahen Cinque Terre mittlerweile vergeblich sucht.

Wer wegen der Blumenpracht herkommt, darf den Botanischen Garten Hanbury in Ventimiglia auf keinen Fall verpassen. Er ist nur wenige Kilometer von der Grenze zu Frankreich entfernt. 5800 verschiedene Pflanzenarten werden hier von der Universität Genua gepflegt. Das ganze Jahr über blühen Pflanzen aus der jahrhundertealten Sammlung, einige von ihnen sind selten und echte Highlights für Botaniker. Die zahlreichen Vogelgesänge des Botanischen Gartens waren 2023 sogar Subjekt einer Studie, bei der die Stimmen der Singvögel archiviert wurden.

Wenn ich von der Blumenriviera erzähle, muss ich auch das alljährliche Musikfestival in Sanremo erwähnen. Seit 1951 existiert das Festival der italienischen Musik und gehört damit zu den langjährigsten Musikfestivals der Welt. Jedes Jahr Mitte Februar, rund um den Valentinstag, ist es so weit: Im Theater Ariston präsentieren die größten italienischen Sänger und vielversprechende Newcomer ihre neuen Lieder, die es danach in die Hitparaden schaffen sollen.

Das Festival wird vom staatlichen Fernsehen Rai



übertragen und ein Ticket für das uritalienische Event zu bekommen ist gar nicht so einfach. Zuerst muss man die Lotterie gewinnen und dann noch den stolzen Preis für das Ticket berappen – fast so wie beim Opernball in Wien.

Das Glücksspiel um ein Festival-Ticket

Wer sich aber ein Stück italienische Kultur und einen Einblick in die High Society gönnen möchte, kann zumindest versuchen, eine Karte zu ergattern. Aber auch wer leer ausgeht, wird den etwas verblassten Glanz der Stadt Sanremo zu schätzen wissen, durch die Gassen bummeln, frischen Fisch in einem der romantischen Restaurants essen, am Jachthafen spazieren gehen und vielleicht sogar das legendäre Casino besuchen, in dem das

Musikfestival einst stattfand.

Jeweils 16 Kilometer trennen die wichtigsten Städte der Blumenriviera Sanremo, Bordighera und Ventimiglia voneinander. Schon Charles Dickens soll 1844 aus Bordighera geschrieben haben: „Überall ist die Vegetation üppig und bezaubernd. Die Palmen verleihen dieser neuen Landschaft ein überraschendes Antlitz.“ Auch Claude Monet malte die Landschaft zwischen Sanremo und Ventimiglia. Er suchte nach besonderen Stimmungen, nach Lichtverhältnissen und Farben, die ihn inspirierten, und die er in seinen impressionistischen Gemälden festhalten konnte. Heute hängt sein 1884 entstandenes Gemälde der Palmen in Bordighera („Palmiers à Bordighera“) im MET in New York.

Bild 2: Mediterranes Lebensgefühl pur: Der farbenfrohe Hafenort an der Blumenriviera begeistert mit seinem maritimen Flair und einem Hauch italienischer Leichtigkeit – der perfekte Ort zum Ankommen und Genießen.

FOTO: CHARMINGPLACES

Rätselfrage

Wie heißt das Theater, in dem jedes Jahr im Februar das Festival der italienischen Musik in Sanremo stattfindet?

➤ **Wir verlosen:** einen Gutschein von Glücksmomente Charmingplaces für drei Übernachtungen für zwei Personen in einer der Ferienwohnungen von San Damian bei Imperia. Inbegriffen sind ein Willkommens-Aperitif, ein allmorgendliches Frühstückskistchen sowie eine Verkostung des biologischen Olivenöls im hausigen Olivenhain. Der Gut-

schein ist bis Dezember 2027 gültig.

➤ **Weitere Infos:** Relais San Damian, Via Vasia, 47, 18100 Imperia (IM), Italien. info@san-damian.com. Inspirationen rund ums Reisen bei Glücksmomente-Charmingplaces: <https://charmingplaces.de>

➤ **Rätsel-Telefon:** Wenn Sie die Lösung wissen, rufen Sie bitte an unter

0137/837 34 54. Ein Anruf kostet 50 Cent (Festnetz der Dt. Telekom und Mobilfunk). Teilnahmeschluss ist am Dienstag, 24 Uhr.

➤ **Lösung vom 12. April:** Gaisberg. Der Gewinner kommt aus Waldshut-Tiengen.

➤ **Rechtshinweis:** Das Reiserätsel entsteht mit der Saarbrücker Zeitungsgruppe. Die Übernachtungen übernimmt das Hotel.

Glücksmomente
Charmingplaces

So hält man die Reisekasse gut im Griff

Pässe, Sonnencreme und Ladekabel eingepackt? Gut! Aber wenn's in den Urlaub geht, sollten Sie unbedingt auch daran denken, die Reisekasse gut zu bestücken. Wie Sie dabei vorgehen

Ob in die Berge, ans Meer oder nach Paris oder London: Über die Osterferien läuten viele Menschen ihre persönliche Urlaubssaison ein. Dabei ist es ratsam, ein Auge auf die Finanzen zu bewahren. Mit einer gut organisierten Reisekasse lässt sich unterwegs sicher und flexibel zahlen. Die Webseite kartensicherheit.de hält dazu die besten Tipps bereit:

Im Urlaub – egal, ob im In- oder Ausland – kann immer mal etwas Unvorhergesehenes passieren. Gibt es Probleme mit einem Zahlungsterminal, geht eine Karte verloren oder wird sie gestohlen, ist es gut, eine zweite dabei zu haben. Mit einer Kombination aus Giro- und Kreditkarte fahren Verbraucherinnen und Verbraucher gut. Allerdings ist dabei eines zu beachten: Beide Karten sollten für das jeweilige Urlaubsland freigeschaltet sein.

Ausreichend Verfügungsrahmen

Und um Engpässen auszuweichen, ist es gut, wenn die Karten einen ausreichend großen Verfügungsrahmen haben. Außerdem lohnt es sich, vorab zu prüfen, mit welcher der Karten vor Ort günstiger Geld abgehoben und bargeldlos bezahlt werden kann.

Aber der Teufel schläft nicht: Bei Diebstahl oder



Gut gerüstet: Mit mehreren Karten und etwas Bargeld sind Urlauber flexibel und sicher unterwegs.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Verlust sind große Bargeldbeträge unwiederbringlich verloren. Kein Bargeld mitzuführen, ist aber auch keine Lösung. Für erste Snacks, das Taxi oder ein Busticket sollten zumindest 100 bis 200 Euro oder in der jeweiligen Landeswährung in kleinen Scheinen mitgeführt werden. Vor Ort kann oft günstig Geld am Automaten nachgeholt werden. Am sichersten sind der Tagesbedarf an Bargeld sowie die Karten eng am Körper in einer verschlossenen Tasche oder auch einfach in der vorderen Hosentasche aufgehoben. Weitere Wertsachen sind im Hotelsafe gut aufbewahrt.

Kommen Zahlungskarten abhanden oder werden sie gestohlen, heißt es: schnell handeln! Der Sperr-Notruf +49 116 116 ist auch aus dem Ausland rund um die Uhr zu erreichen. Alternativ können gespeicherte Zahlungskarten auch über die Sperr-App vor fremdem Zugriff gesichert werden. Zudem sollte ein Diebstahl umgehend bei der örtlichen Polizei angezeigt werden.

ANZEIGE

MÖHRINGERS Schwärzwaldhotel

Im Wellnesshotel **im Naturpark Südschwarzwald**

Schnuppertage ab € 298,- p. P.
2 x Übern. + ¼ Verwöhnspension

Frühlingserwachen ab € 544,- p. P.
4 x Übern. + ¼ Verwöhnspension
(gültig 23.03.-22.06.2025)

www.schwarzwaldhotel.com
Schwarzwaldhotel Möhringer GmbH
73848 Bomdorf, Rothausstr. 7
☎ 0 77 03 9 32 10

Wellnessbereich auf 2.200 m² mit
beheiztem Außen- und Innenpool, 5 Saunen
Kosmetik, Massage, Wellnesstrainerin

SPARADIES

SÜDTIROL

1 WOCHEN SÜDTIROL
Mai | Juni | September | Oktober
7 Tage HP € 315,00 € p.P.

HOTEL HOHENBICHL

I-39030 Terenten im Pustertal

Inclusive: Wahlmenü mit Salatbuffet & Frühstücksbuffet. Zimmer mit Du/WC/TV, WIFI, Balkon. Freie Nutzung der Wellnessbereiche in unseren Partnerhotels. Hausbar & Sonnenterrasse mit Ausblick, Wandermöglichkeit direkt ab Hotel. Gratis Mobilecard für Zug & Bus in ganz Südtirol!

Familie Achammer informiert Sie gerne!

Tel. 0039 340 261 0448,

info@terentehotel.com

www.terentehotel.com